

Pressemitteilung

Biofrontera erhält Auftrag vom U.S. Veteranen-Ministerium

Leverkusen, den 16. August 2018 – Die Biofrontera AG (ISIN: DE0006046113), ein internationales biopharmazeutisches Unternehmen, gab heute bekannt, dass ihre US-Tochtergesellschaft Biofrontera Inc. einen 5-Jahresvertrag mit dem Veteranen-Ministerium der USA (U.S. Department of Veterans Affairs – VA) über den Verkauf von Ameluz[®] in Kombination mit dem Medizinprodukt BF-RhodoLED[®] abgeschlossen hat.

Ameluz® ist seit letztem Herbst im Federal Supply Schedule (FSS; Katalog der für den Bezug durch Regierungseinrichtungen genehmigten Arzneimittel) verzeichnet, wie in einer Pressemitteilung vom 9. Oktober 2017 angekündigt. Der jetzt abgeschlossene Vertrag basiert auf der Aufnahme in den FSS-Katalog und umfasst sämtliche staatliche Organisationen.

"Wir freuen uns sehr, dass wir Ameluz® nun für alle medizinischen Einrichtungen der VA und des US-Verteidigungsministeriums (U.S. Department of Defense) anbieten können", sagt Prof. Dr. Hermann Lübbert, CEO der Biofrontera AG. "Die Auftragsvergabe bestätigt die Wirksamkeit der Behandlung mit Ameluz® und ermöglicht einem erweiterten Patientenkreis eine Behandlung. Chancen dieser Art werden wir im Rahmen unserer gesamten Wachstumsstrategie weiterhin verfolgen."

Während der anfängliche Auftragswert von US \$451.170, wie von der Agentur angegeben, auf den heutigen Umsatzschätzungen basiert, gibt es jedoch keine Begrenzung für das Volumen von Ameluz[®], das nun landesweit an jede VA-Einrichtung verkauft werden soll. Der Preis pro Tube Ameluz[®] liegt ca. 24,5 % unter unserem ausgewiesenen durchschnittlichen Verkaufspreis, da er einem staatlichen Höchstpreis unterliegt. Durch diese Deckelung wird der höchste Preis bestimmt, den ein Lieferant dem amerikanischen Staat in Rechnung stellen kann.

-Ende-

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Ansprechpartner für Investoren

Thomas Schaffer, Finanzvorstand ir@biofrontera.com

+49-214-87632-0

Brainwell Asset Solutions

Biofrontera AG

Seite 1



Pressemitteilung

Jürgen Benker

+49-152-08931514

Ansprechpartner für Journalisten

Instinctif Partners susanne.rizzo@instinctif.com
Susanne Rizzo +49-89-3090-5189-24

Hintergrund:

Die Biofrontera AG ist ein biopharmazeutisches Unternehmen, das auf die Entwicklung und den Vertrieb dermatologischer Medikamente und medizinischer Kosmetika spezialisiert ist.

Das Leverkusener Unternehmen mit weltweit rund 130 Mitarbeitern entwickelt und vertreibt innovative Produkte zur Heilung, zum Schutz und zur Pflege der Haut. Zu den wichtigsten Produkten gehört Ameluz[®], ein verschreibungspflichtiges Medikament zur Behandlung von hellem Hautkrebs und dessen Vorstufen. Ameluz[®] wird seit 2012 in der EU und seit Mai 2016 in den USA vermarktet. Darüber hinaus vertreibt das Unternehmen die Dermokosmetikserie Belixos[®], eine Spezialpflege für geschädigte oder erkrankte Haut. Biofrontera ist das erste deutsche Gründer-geführte pharmazeutische Unternehmen, das eine zentralisierte europäische und eine US-Zulassung für ein selbst entwickeltes Medikament erhalten hat. Die Biofrontera-Gruppe wurde 1997 vom heutigen Vorstandsvorsitzenden Prof. Dr. Hermann Lübbert gegründet und ist an der Frankfurter Börse (Prime Standard) gelistet.

www.biofrontera.com

Diese Mitteilung enthält ausdrücklich oder implizit bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen, die die Geschäftstätigkeit der Biofrontera AG betreffen. Diese in die Zukunft gerichteten Aussagen spiegeln die Meinung der Biofrontera zum Zeitpunkt dieser Mitteilung wider und beinhalten bestimmte bekannte und unbekannte Risiken. Die von Biofrontera tatsächlich erzielten Ergebnisse können wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen oder Leistungen abweichen, die im Rahmen der zukunftsbezogenen Aussagen gemacht werden. Biofrontera ist nicht verpflichtet, in die Zukunft gerichtete Aussagen zu aktualisieren.